

Freistellungsauftrag für Kapitalerträge

(Gilt nicht für Betriebseinnahmen)

An:

ProReal Deutschland 7 GmbH
Bernhard-Nocht-Straße 99
20359 Hamburg

Neuer Antrag Änderung

Zu Vertragsnummer: _____

Es ist für jede einzelne Namensschuldverschreibung ein gesonderter Freistellungsauftrag einzureichen. Bei mehreren Namensschuldverschreibungen ist der Freistellungsbetrag entsprechend aufzuteilen.

<input type="checkbox"/> Frau	<input type="checkbox"/> Herr
Name, ggf. Geburtsname	Vorname
Geburtsdatum	Steuer-Identifikationsnummer
Straße, Hausnummer (Meldeanschrift)	PLZ, Ort, Land (Meldeanschrift)
Telefonnummer	E-Mail-Adresse
<input type="checkbox"/> Gemeinsamer Freistellungsauftrag	
Name des Ehegatten / des Lebenspartners, ggf. Geburtsname	Vorname des Ehegatten / des Lebenspartners
Geburtsdatum des Ehegatten / des Lebenspartners	Steuer-Identifikationsnummer des Ehegatten / des Lebenspartners

An die ProReal Deutschland 7 GmbH, Bernhard-Nocht-Straße 99, 20359 Hamburg.

Hiermit erteile ich/wir*) Ihnen den Auftrag, meine/unsere*) bei Ihrem Institut anfallenden Kapitalerträge vom Steuerabzug freizustellen und/oder bei Dividenden und ähnlichen Kapitalerträgen die Erstattung von Kapitalertragssteuer beim Bundesamt für Steuern (BZSt) zu beantragen, und zwar

bis zu einem Betrag von _____ EUR (bei Verteilung des Sparer- Pauschalbetrages auf mehrere Kreditinstitute).

bis zur Höhe des für mich/uns*) geltenden Sparer-Pauschalbetrags von insgesamt EUR 801/ EUR 1.602*).

Hinweis: Der Höchstbetrag von EUR 1.602 gilt nur bei Ehegatten/Lebenspartnern, die einen gemeinsamen Freistellungsauftrag erteilen und bei denen die Voraussetzungen einer Zusammenveranlagung im Sinne des § 26 Abs.1 Satz 1 EStG vorliegen. Der Freistellungsauftrag ist z.B. nach Auflösung der Ehe oder bei dauernd Getrenntlebenden zu ändern. Freistellungsaufträge können nur mit Wirkung zum Kalenderjahresende befristet werden.

Dieser Auftrag gilt ab dem _____, bzw. frühestens ab Eingang bei Ihnen, und

solange, bis Sie einen anderen Auftrag von mir / uns *) erhalten.

bis zum 31.12. _____.

Die in diesem Auftrag enthaltenen Daten werden dem BZSt übermittelt. Sie dürfen zur Durchführung eines Verwaltungsverfahrens oder eines gerichtlichen Verfahrens in Steuersachen oder eines Strafverfahrens wegen einer Steuerstraftat oder eines Bußgeldverfahrens wegen einer Steuerordnungswidrigkeit verwendet sowie vom BZSt den Sozialleistungsträgern übermittelt werden, soweit dies zur Überprüfung des bei der Sozialleistung zu berücksichtigenden Einkommens oder Vermögens erforderlich ist (§ 45d EStG).

Ich versichere/wir versichern*), dass mein/unser*) Freistellungsauftrag zusammen mit Freistellungsaufträgen an andere Kreditinstitute, Bausparkassen, das BZSt usw. den für mich/uns*) geltenden Höchstbetrag von insgesamt EUR 801/EUR 1.602*) nicht übersteigt. Ich versichere/wir versichern*) außerdem, dass ich/wir*) mit allen für das Kalenderjahr erteilten Freistellungsaufträgen für keine höheren Kapitalerträge als EUR 801/ EUR 1.602*) im Kalenderjahr die Freistellung oder Erstattung von Kapitalertragssteuern in Anspruch nehme/n*).

Die mit dem Freistellungsauftrag angeforderten Daten werden auf Grund von § 44a Abs. 2 und 2a, § 44b Abs.1 und § 45d Abs. 1 EStG erhoben. Die Angabe der steuerlichen Identifikationsnummer ist für eine Übermittlung der Freistellungsdaten an das BZSt erforderlich. Die Identifikationsnummer darf nur für Zwecke des Besteuerungsverfahrens verwendet werden.

Ort, Datum: _____

Unterschrift:  _____

Ggf. Unterschrift des Ehegatten/Lebenspartners
 oder gesetzlichen Vertreters:  _____

= Zutreffendes bitte ankreuzen *) = Nichtzutreffendes bitte streichen